

leipzig school of media



Die Leipzig School of Media (LSoM) ist eine gemeinnützige Gesellschaft für berufsbegleitende crossmediale Weiterbildung, die 2008 von der Medienstiftung der Sparkasse Leipzig als Gesellschaft

terin gegründet wurde. Die Weiterbildungsangebote richten sich an Unternehmen und Arbeitnehmer aus den Branchen Journalismus, Kommunikation, PR und Marketing.

Zentrales Ziel der LSoM ist es, Unternehmen und Organisationen bei der Bewältigung des digitalen Wandels zu unterstützen. Das Angebot umfasst die vier Masterstudiengänge New Media Journalism, Crossmedia Management, Corporate Media und Mobile Marketing. Alle Bildungsangebote finden im Medien-campus statt. Im Folgenden finden Sie eine Auswahl:

Termine:

Seminar Brand Storytelling

24. – 26. März 2015 | kostenpflichtig | Anmeldung erforderlich

Studieninformationstag

25. April 2015 | Anmeldung erwünscht

Online Marketing Camp

28. – 30. April 2015 | kostenpflichtig | Anmeldung erforderlich

Seminar Content Marketing

28. – 30. Mai 2015 | kostenpflichtig | Anmeldung erforderlich

Summer School Storytelling

13. – 17. Juni 2015 | kostenpflichtig | Anmeldung erforderlich

Seminar Crossmedia Produktion

21. – 23. September 2015 | Weiterer Termin: 19. – 20. Oktober | kostenpflichtig | Anmeldung erforderlich

Studienbeginn in den berufsbegleitenden Masterstudiengängen

22. Oktober 2015 | Bewerbungsschluss 15. August

Informationen und Anmeldung unter www.leipzigschoolofmedia.de

campus inter|national

Die Medienstiftung der Sparkasse Leipzig und die Blüthner-Reinhold Stiftung veranstalten seit 2008 die die Konzertreihe „campus inter|national“ mit wechselnden Klavier- und Jazzkonzerten. Im Folgenden eine Auswahl der im Mediacampus in 2015 stattfindenden Konzerte:

Veranstaltungen:

campus inter|national//105//jazz

Samstag, 7. März 2015, 20.00 Uhr
WARED Trio (FR): Edouard Bineau – p |
Daniel Erdmann – sax | Sébastien Texier- as, cl

campus inter|national//108//blüthner classics

Samstag, 23. Mai 2015, 19.30 Uhr
Mauricio Vallina (CUB)

campus inter|national//109//jazz

Samstag, 11. Juli 2015, 20.00 Uhr
Sunna Gunnlaugs Trio (IS): Sunna Gunnlaugs – p |
Thorgrímur Jónsson – b | Scott McLemore – dr

campus inter|national//111//jazz

Samstag, 19. September 2015, 20.00 Uhr
Marc Copland (USA) – p | Daniel Schläppi (CH) – b

campus inter|national//115//jazz

Samstag, 12. Dezember 2015, 20.00 Uhr
Das KAPITAL loves ... Winnie: Daniel Erdmann (D|FR) – sax |
Hasse Poulsen (DEN|FR) – gt | Edward Perraud (FR) – dr |
Winnie Brückner (D)– voc

Eintritt für alle Konzerte im Mediacampus

Poetenweg 28 | 04155 Leipzig:
15 Euro | 10 Euro ermäßigt | 5 Euro Schüler und Studenten

Vorverkauf in der Ticketgalerie Leipzig und der Musikalienhandlung Oelsner,
Reservierungen per Email: info@mediencampus-villa-ida.de |
www.mediencampus-villa-ida.de

stiftungen der sparkasse leipzig



Die Sparkasse Leipzig gründete 1999 die Kultur- und Umweltstiftung Leipziger Land (KUS). Die KUS unterstützt Umweltprojekte und fördert die Bewahrung des kulturellen Reichtums im Alt-Kreis Leipziger Land.

Das Grundmotiv der Stiftung: „Bewahren, was uns ausmacht“. In den vergangenen Jahren hat die KUS mehr als 190 Projekte und Initiativen unterstützt. Die KUS fördert auf Antragstellung. Förderanträge können bis zum 15. September eines Jahres für das jeweilige Folgejahr eingereicht werden.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.kultur-und-umweltstiftung.de.



Die Sparkassenstiftung für die Region Torgau-Oschatz wurde 1998 gegründet, um die Kultur und das historische Erbe des früheren Landkreises Torgau-Oschatz zu fördern und zu bewahren – „Zukunft braucht Herkunft“, so das Motto der Stiftung. Für die Menschen vor Ort, so der Anspruch, soll das Wirken der Sparkassenstiftung spürbar und erlebbar sein. Die Stiftung fördert auf Antragstellung. Förderanträge können bis zum 31. Januar oder 31. August für das jeweilige Halbjahr eingereicht werden.

Das Grundmotiv der Stiftung: „Bewahren, was uns ausmacht“. In den vergangenen Jahren hat die KUS mehr als 190 Projekte und Initiativen unterstützt. Die KUS fördert auf Antragstellung. Förderanträge können bis zum 15. September eines Jahres für das jeweilige Folgejahr eingereicht werden.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.stiftung-torgau-oschatz.de

Stiftungstag der Sparkassenstiftung für die Region Torgau-Oschatz

Dienstag, 5. Mai 2015, 18.00 Uhr
am Rathaus Oschatz, Neumarkt 1, 04758 Oschatz
nur für geladene Gäste

Stiftungen der Sparkasse Leipzig

Menckestraße 27 | 04155 Leipzig
Tel.: (+49) 0341 - 562 96 61
Fax: (+49) 0341 - 562 96 63
E-Mail: info@leipziger-medienstiftung.de

www.leipziger-medienstiftung.de

Stiftungen der Sparkasse Leipzig

Programm 2015



medienstiftung der sparkasse leipzig



Wer die Entwicklung von Medien fördern und unterstützen will, muss für ein Klima sorgen, in dem die Verantwortung der Medien für eine freie Gesellschaft als Verpflichtung und Herausforderung zugleich begriffen wird.

Die Stiftung unterstützt die Aus- und Weiterbildung junger Medienschaffender auf vielfältige Weise. Neben der Leipzig School of Media, einer Tochtergesellschaft der Medienstiftung für berufsbegleitende Masterstudiengänge, werden im Europäischen Institut für Journalismus- und Kommunikationsforschung (EIJK) derzeit europaweit drei Promotionsstipendien gefördert.

Meinungs- und Pressefreiheit sind der Stiftung ein weiteres zentrales Anliegen. Zur Unterstützung von Journalisten, die sich in herausragender Weise für die Medienfreiheit eingesetzt haben und im Gedenken an die Friedliche Revolution von 1989 verleiht sie alljährlich den „Preis für die Freiheit und Zukunft der Medien“.

Die Stiftung vergibt darüber hinaus den „Axel-Eggebrecht-Preis“ für Radiofeature- und den „Günter-Eich-Preis“ für Hörspiel-Autoren sowie die „Talent-Taube“ für junge Dokumentarfilmer im Rahmen des Leipziger DOK-Filmfestivals.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.leipziger-medienstiftung.de

Termine:

Sommerfest der Medienstiftung

Dienstag, 7. Juli 2015, 18.00 Uhr
Medien-campus Villa Ida | Poetenweg 28 | 04155 Leipzig
nur für geladene Gäste

Verleihung des „Preises für die Freiheit und Zukunft der Medien“

Donnerstag, 8. Oktober 2015, 19.00 Uhr
Medien-campus Villa Ida | Poetenweg 28 | 04155 Leipzig
nur für geladene Gäste

preis für die freiheit und zukunft der medien



Ein Medienpreis, der sich auf die Friedlichen Revolution '89 und die Jahrhunderte alte Tradition einer Stadt beruft, kann nicht beliebig sein. Der „Preis für die Freiheit und Zukunft der Medien“ gilt deshalb ausdrücklich nicht dem journalistischen Bravourstück oder einem einzelnen exzellenten publizistischen Beitrag. Mit dem Leipziger Medienpreis werden Journalisten, Verleger, Publizisten und Institutionen in aller Welt geehrt, die sich mit Risikobereitschaft, hohem persönlichem Engagement, mit Beharrlichkeit, Mut und demokratischer Überzeugung für die Sicherung und Entwicklung der Pressefreiheit einsetzen. Zu den Preisträgern zählen eindrucksvolle Persönlichkeiten wie Anna Politkowskaja, Seymour Hersh, Kurt Westergaard, Gideon Levy, Roberto Saviano, Glenn Greenwald u. v. a. m.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.leipziger-medienstiftung.de/leipziger-medienpreis

mediencampus



Mit dem Mediacampus Villa Ida in Leipzig-Gohlis schuf die Stiftung einen Ort für die qualitativ hochwertige Aus- und Weiterbildung von Medienschaffenden. Der Campus ist nicht nur Sitz der Leipzig School of Media gGmbH, sondern wird auf vielfältige Weise für die verschiedensten Veranstaltungen genutzt, darunter auch für die stiftungseigene Konzertreihe campus inter|national.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.medien-campus-villa-ida.de

journalismus- und kommunikationsforschung



Das Europäische Institut für Journalismus- und Kommunikationsforschung (EIJK) sieht sich als gemeinnütziger akademischer

Forschungsverein in der Tradition der Friedlichen Revolution von 1989. Medien- und Meinungsfreiheit sowie unabhängiger Journalismus waren damals Kernforderungen hunderttausender Leipziger Demonstranten. Heute gehören diese Freiheiten zu den unverhandelbaren, jedoch stets zu verteidigenden Grundwerten der demokratischen Gesellschaften Europas.

Das Institut wurde von der Abteilung Journalistik (Prof. Dr. Michael Haller) der Universität Leipzig in Kooperation mit der Medienstiftung der Sparkasse Leipzig entwickelt und im Frühjahr 2003 gegründet. Seitdem entstanden hier eine Reihe aussagekräftige und diskursive empirische Analysen und Doktorarbeiten.

Im Doktoranden-Programm des Instituts kooperieren heute hoch renommierte Partner wie die Westminster University in London oder die Ghent University in Belgien. Das internationale Doktoranden-Team arbeitet am Standort der Medienstiftung der Sparkasse Leipzig. Die Stiftung unterstützt das EIJK durch die Vergabe von derzeit drei Promotionsstipendien sowie einer institutionellen Förderung.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.eijc.eu

Veranstaltungen:

„Korrespondenten im Kalten Krieg. Zwischen Selbstbehauptung und Propaganda“ heißt das Buch, das vom EIJK auf der diesjährigen Buchmesse vorgestellt wird.

Podiumsgäste: Christoph-Maria Fröhder, langjähriger ARD-Kriegsreporter; Dietmar Schumann, ehemaliger Moskau-Korrespondent des Fernsehens der DDR, heute ZDF-Reporter; Lutz Mücke, Buchautor und Wissenschaftlicher Direktor des EIJK.

14. März 2015, 18.00 Uhr
Runde Ecke | Dittrichring 24

Eintritt frei

„Vor Gericht und auf hoher See ...“ Presserecht für die journalistische Praxis

Wie komme ich an Informationen, wenn Behörden mauern? Wo liegen die Grenzen der Verdachtsberichterstattung? Wie kann ich mich als Journalist gegen juristische Angriffe wappnen? In mehr als 20 Workshops und Podiumsdiskussionen klären Juristen und Journalisten von Spiegel, WDR, taz, Süddeutsche Zeitung, NDR, Bild, SWR, MDR und Gruner + Jahr auf. In Kooperation mit Netzwerk Recherche.

20. - 21. März 2015
Medien-campus Villa Ida

Informationen: netzwerkrecherche.org und muekke@eijc.eu

1. Internationales EIJK-Wissenschaftskolloquium

Am 27. und 28. April 2015 kommen am EIJK Wissenschaftler und Kooperationspartner zusammen, um aktuelle Forschungsprojekte und -ideen zu disputieren. Das international hochkarätig besetzte Wissenschaftskolloquium widmet sich u. a. Fragen zum öffentlich-rechtlichen Rundfunk, zu Medienrecht und Qualitätsjournalismus.

Nichtöffentliche Veranstaltung

Informationen: muekke@eijc.eu

Internationale Fachtagung zu Flutkatastrophen in Sachsen

„Kommunikationsfluten“ heißt die eintägige EIJK-Konferenz, auf der Experten und Beteiligte aus Medien, Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Zivilgesellschaft über Kommunikationsmöglichkeiten und -grenzen in Katastrophensituationen diskutieren. 6. November 2015

Weitere Informationen finden Sie unter: www.eijc.eu

Stammtisch der Rechercheure

Internationale Geldwäsche, Geheimdienste oder Hintergründe im Ukraine-Konflikt – regelmäßig sprechen spannende Rechercheure über spannenden Themen. Eine Kooperation zwischen Netzwerk Recherche (Verband investigativer Journalisten), der Medienstiftung der Sparkasse Leipzig und EIJK.

Begrenzte Teilnehmerzahl

Informationen und Aufnahme in den Einladungsverteiler: muekke@eijc.eu